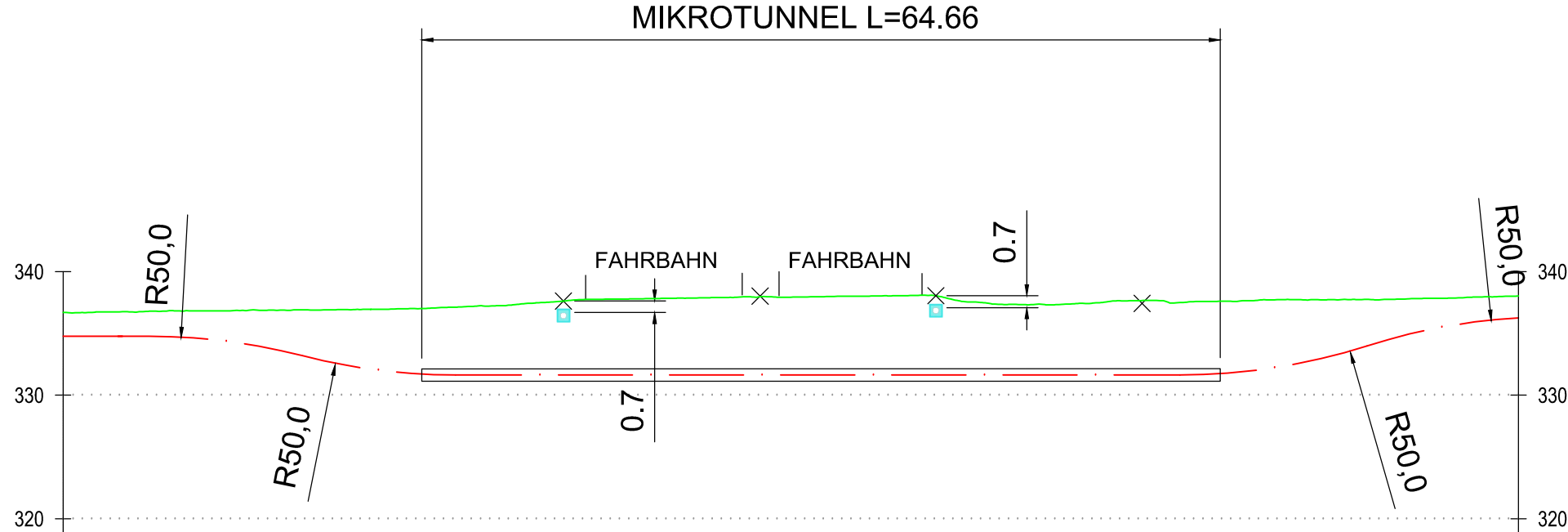


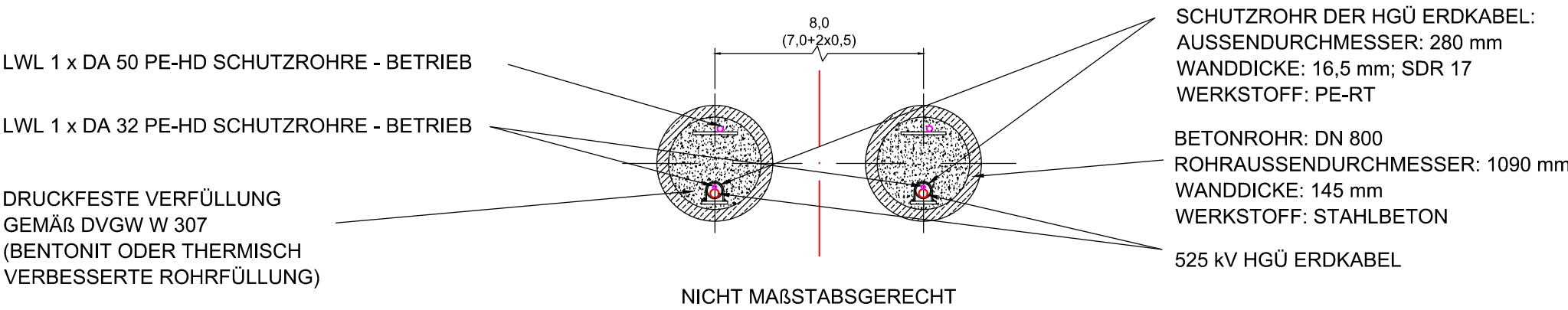
MIKROTUNNEL STAHLBETONROHR DN800 LÄNGSPROFIL (ACHSE) SCHNITT B-B  
KREUZUNG A81 - (H-E2-53-003-V3) - SEGMENT 53 - km 57+781 - 57+846



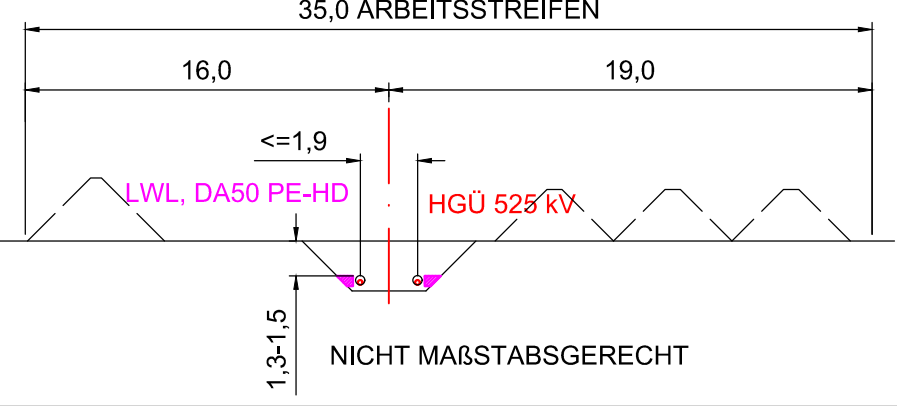
Anmerkung:  
Die Kreuzungsmethode, Bohrkurve inklusive Radien sind vorläufig und müssen vom Arbeitnehmer Tiefbau verifiziert, ggf. geändert werden.

GELÄNDEHÖHE	336.69	336.78	336.88	337.00	337.44	337.82	337.93	338.06	337.33	337.67	337.72	337.76	338.03
STATION	57+752	57+760	57+770	57+780	57+790	57+800	57+810	57+820	57+830	57+840	57+850	57+860	57+870
ÜBERDECKUNG	1.93	2.03	3.33	5.22	6.81	6.19	6.30	6.42	5.69	6.03	5.53	3.11	1.77
KREUZUNGSNUMMER	Q-E2-53-022-V3      Q-E2-53-023-V3      Q-E2-53-024-V3      Q-E2-53-025-V3												
KREUZUNGSBEZEICHNUNG	TELEKOMMUNIKATION LEITUNG  AUTOBAHN A81  TELEKOMMUNIKATION LEITUNG  FELDWEG												
VERLEGEART	OFFENE BAUWEISE			GESCHLOSSENE BAUWEISE MICROTUNNEL								OFFENE BAUWEISE	
KABEL + LWL INSTALLATION	HGÜ: 2x 525 kV Kabel, 2x DN800 + DA280 (SCHUTZROHR); LWL: 2x SNRV												

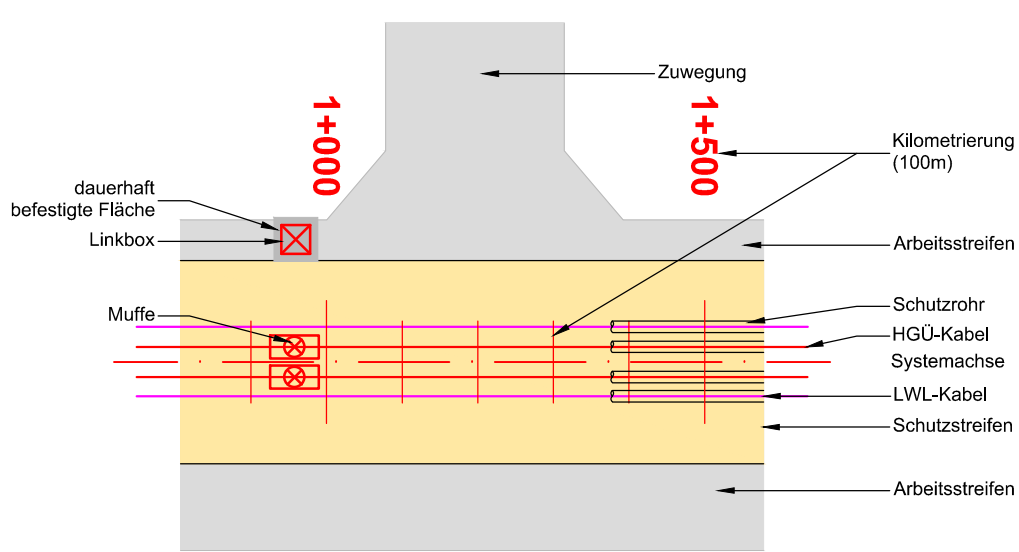
QUERPROFIL SCHNITT A - A



REGELQUERSCHNITT - OFFENE BAUWEISE



Systemskizze - Normalstrecke



Legende:

- Landgrenze
- Kreisgrenze
- Stadt/Gem.
- Gemarkung
- Flurstücksgrenze Land
- Flurbereinigung Kreis
- 37 Flurstücksnummer
- Kreuzungsnummer (s. Kreuzungsverz. in Anlage xy)
- Bauwerksnummer (s. Bauwerksverz. in Anlage xy)
- Gebäude
- Straßenkarte
- Weg (unbefestigt)
- Zaun
- Fremdleitungen (unterirdisch)
- Fremdleitungen (oberirdisch)
- Gepante Leitungen (nachrichtliche Übernahme)
- Dauerhafte Zuwegung
- GOK Geländeoberkante
- HGÜ Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung
- LWL Lichtwellenleiter
- LWP Leitungswinkel Punkt

Anmerkungen:

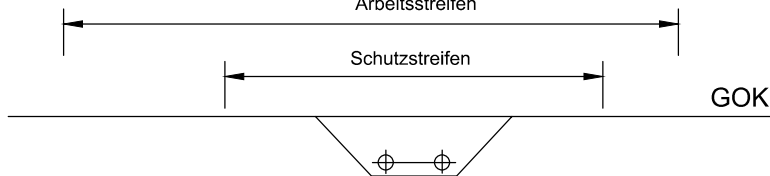
- Die thermischen Mindestabstände zwischen den HGÜ Erdkabeln sind noch mit dem Vorhabenträger abzustimmen.
- Die Zeichnung ist im Zusammenhang mit allen Projektunterlagen, wie Typenplänen, Handbüchern und Berichten zu verstehen.
- Der AN Tiefbau muss vor Bauausführung die Spartenbezeichnung und alle Fremdleitungen identifizieren / verifizieren.
- Art und Qualität der Schutzrohre sind noch mit dem Vorhabenträger abzustimmen.
- Der horizontale Biegeradius am inneren HGÜ Erdkabel beträgt 50 m, sofern nicht anders angegeben.
- Der vertikale Biegeradius der HGÜ Erdkabel beträgt 30 m, sofern nicht anders angegeben.
- Der Mindestbiegeradius der LWL Schutzrohre beträgt 5 m.
- Abmessungen und Dimensionierungen sind rein nachrichtlich zu verstehen und müssen vor der Ausführung bestätigt werden.

ALKIS Daten vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (Stand: 01.03.2022)

Fremdleitungen sind nachrichtlich dargestellt. Es besteht keine Gewähr auf Lage und Vollständigkeit. Die Lage, Tiefe und Dimension der Fremdleitungen sind bei Bauausführung durch Einweisung und Handschachtung zu ermitteln.

Systemskizze - Normalstrecke

1 x 2 Kabel 525 kV



SuedLink

BBPIG-Vorhaben 3, HGÜ-Verbindung Brunsbüttel - Großgartach

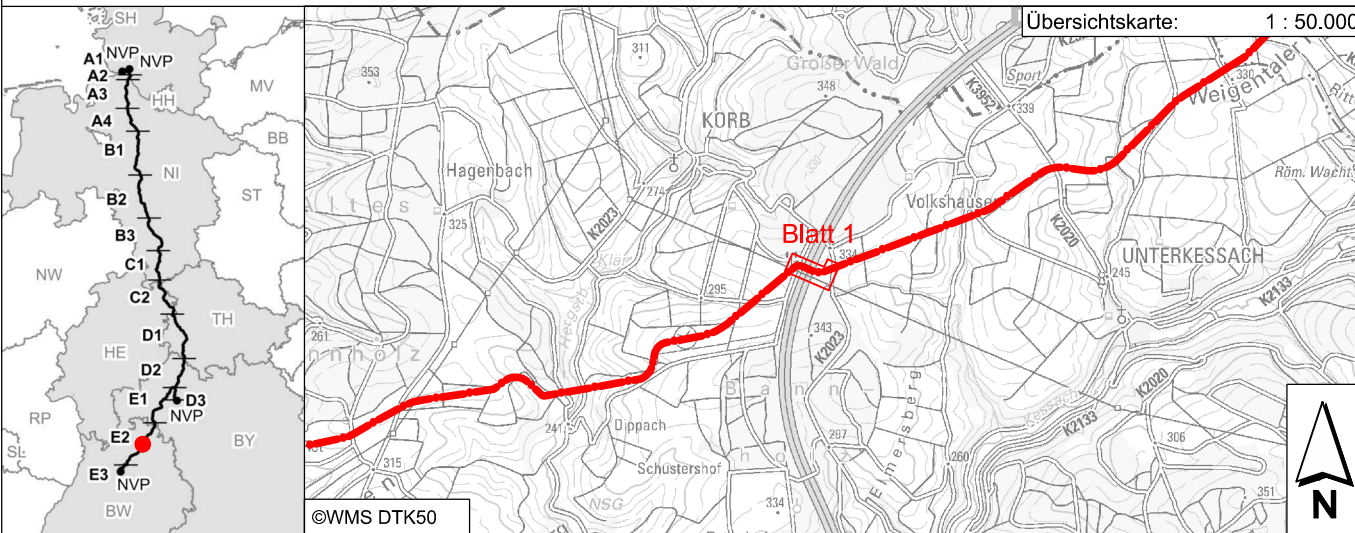
Leitung-Nr.: LH-16-10001

Planfeststellungsabschnitt E2

Teil C07

Anlage 16

Kreuzungsplan



Revisionsliste


00	28.04.2023	Unterlage nach § 21 NABEG	Minrath Martin	Bösch David	Pehm Martin
Rev	Datum	Ausgabe	Erstellt	Geprüft	Freigegeben

Planfeststellung

Vorhabenträger: © Transnet BW GmbH & Co. KG  
Pariser Platz  
Osloer Straße 15-17  
70173 Stuttgart

Datum:

Datum:

Auftragnehmer:  
ILF Consulting Engineers Austria GmbH  
Feldkreuzstraße 3  
6063 Rum / Innsbruck / Austria



Datum:

Blatt-Nr.: 1 / 1

km: 57+781 - 57+846

PS:WS: SL,PS,TS,RP,P9,GP,E2,PU  
Vertragsklasse: C2 - Intern

Maßstab: 1 : 500

Einheit: [m]

Dok.-Kennz.: Objektkennzeichen - DCC - Dokumentenanzahlnummer  
-V3.E2.53.03 - CLD010 - SLPS-ICE-001408-AT-033